

---

## Interessent:innen Meister:in Ländliches Betriebs- und Haushaltmanagement

Heutzutage ist es unumgänglich, dass man sich ständig weiterbildet und eine angemessene Fachausbildung absolviert, um einen landwirtschaftlichen Betrieb erfolgreich zu führen. Kaum ein anderer Beruf ist so vielfältig wie der der Bäuerinnen und Bauern und erfordert so viele verschiedene Kompetenzen. Als Bäuerin oder Bauer ist man nicht nur Unternehmer:in, sondern auch die zentrale Schnittstelle zwischen Familie, Betrieb und Gesellschaft. Zusätzlich zu den vielfältigen Aufgaben auf dem Hof, im Betrieb und in der Familie müssen Bäuerinnen und Bauern zunehmend neue Einkommensquellen erschließen. Durch ihr unternehmerisches Potenzial stärken sie den ländlichen Raum enorm.

Die Aufgaben einer jeden Bäuerin und Bauern können sehr unterschiedlich sein, aber die Zuständigkeiten verschieben sich zunehmend in Richtung Management. Einerseits sind es den landwirtschaftlichen Betrieb partnerschaftlich zu führen, anderseits muss die gesamte Haushaltsführung oft im Generationsverbund oder auch alleine geleitet. Um all diesen Herausforderungen gewachsen zu sein, bietet die Ausbildung zur Meisterin/zum Meister für Betriebs- und Haushaltmanagement eine wertvolle Unterstützung. Der Meister:innentitel ist die höchste Qualifikationsstufe in der land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildung. Im Rahmen dieser Ausbildung werden wichtige Schlüsselqualifikationen erworben. Neben fachlichem Wissen werden auch persönliche und unternehmerische Kompetenzen entwickelt. Es ist nie zu spät, eine weitere berufliche Ausbildung zu absolvieren!

---

**Information**

**Kursdauer:** 500 Einheiten

**Fachbereich:** Beruf und Ausbildung

**Zielgruppe:** Facharbeiter:innen mit 3-jähriger Praxis oder 7 Jahren Betriebsführung, Hofübernehmer:innen, Betriebsleiter:innen, Direktvermarkter:innen, Dienstleister:innen

**Verfügbare Termine**